



PRESSEMITTEILUNG

Richtfest fürs Business Wohnen in der Herderstraße 2a

Der Neubau der Herderstraße 2a entsteht im Innenhof der umgebenden Gebäude der Oranienstraße 45-53 und Herderstraße 2 – beide Gebäude wurden ebenfalls vor kurzem saniert, die Objekte der Oranienstraße in 2022, die Herderstraße 2 in 2023. Heute am 14.11. konnte die GWW zusammen mit den beteiligten Akteurinnen und Akteuren das Richtfest feiern.

Das Objekt ist in vielerlei Hinsicht eine Besonderheit: Über den bestehenden Parkplätzen wurde ein „Betontisch“ in Massivbauweise errichtet. Er bildet sozusagen das neue Grundstück. Darüber entsteht ein zweigeschossiges Gebäude in Holzbauweise mit vorgefertigten Wandelementen, Holzdecken und Bädern, die bereits im Werk komplett vorgefertigt wurden. Die Holzfassade verleiht dem Gebäude nicht nur eine moderne und entsprechend wertige Optik, sondern ist auch eine besonders nachhaltige Lösung.

„Bei diesem Projekt haben wir insgesamt 295 m³ Holz verarbeitet – das heißt, wir können rund 295 Tonnen CO₂ dauerhaft im Gebäude speichern. Dies verbessert die beim Bau emittierte Energie deutlich,“ erläutert Thomas Keller, Geschäftsführer der GWW. „Auch die Wärmeversorgung ist nachhaltig mit Wärmepumpe. Die Warmwasserversorgung erfolgt über Durchlauferhitzer. Da auf den Bestandsgebäuden eine große PV-Anlage – zusammen mit ESWE-Versorgung – errichtet wurde, wird ein Großteil des Stroms regenerativ vor Ort hergestellt. Zudem können die Mieterinnen und Mieter in den Bestandsgebäuden am Mieterstrommodell teilnehmen, dessen Strom zu einem großen Teil ebenfalls mit dieser PV-Anlage erzeugt wird. Zudem haben wir auch wieder eine extensive Dachbegrünung geplant, so dass nach Fertigstellung mehr begrünte Flächen vorhanden sein werden, als vorher,“ führt Keller weiter aus.

Insgesamt entstehen in der Herderstraße 2a 16 Wohnungen, allesamt 1-Zimmer-Kochnische-Bad-Wohnungen mit ca. 32,5 m² Wohnfläche, auf einer Gesamtfläche von 514 m². Die GWW investiert insgesamt rund 4 Mio. Euro; die Fertigstellung ist für Anfang 2025 geplant.

Eine weitere Besonderheit ist auch das Mietkonzept:

Alle Apartments werden voll möbliert, auf Zeit vermietet – sie sind ausgestattet mit Einbauküche (inkl. Ausstattung), Schränke, Schreibtisch, Couch, Klappbett. Auch Beleuchtung, Waschtrockner, TV und WLAN-Router sind inkludiert. Die Vermietung erfolgt zu einer Warm-Inklusivmiete von voraussichtlich 940 € (Stand: 14.11.2024)

www.gww-wiesbaden.de



PRESSEMITTEILUNG

Dr. Patricia Becher, Aufsichtsratsvorsitzende der GWW, erläutert das Konzept: „Uns ist bewusst, wie herausfordernd es sein kann, passenden Wohnraum in Wiesbaden zu finden. Mit unseren vollmöblierten Apartments bieten wir eine ideale und zugleich flexible Lösung für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, die nach Wiesbaden kommen; sei es für einen Jobwechsel und die erste Zeit der Einarbeitung oder für ein zeitlich begrenztes Projekt im Raum Wiesbaden. Unser Angebot richtet sich speziell an Personen, die in der Übergangszeit flexibel und unkompliziert wohnen möchten, ohne unmittelbar eine eigene Wohnung einrichten zu müssen.“ Parallelen sieht Dr. Becher auch zum ebenfalls vor Kurzem gestarteten Angebot des Azubi-Wohnens der GWW – ausgestattete Wohnungen zu Inklusivmieten, um einen einfachen und schnellen Ein- bzw. Umzug zu ermöglichen. „Wir hoffen, dass wir auch mit dem neuen Angebot im Bereich Business Wohnen einen positiven Effekt für Arbeitgeber in der Region und den Standort selbst generieren, sofern Fachkräfte und Mitarbeitende in Wiesbaden hierdurch leichter und schneller Fuß fassen können“.

Mit Blick auf das Portfolio der städtischen Wohnungsbaugesellschaft schließt Dr. Becher: „Ich freue mich sehr, dass es uns gelungen ist, innerhalb von nur zwei Jahren mit dem Azubi- und Business Wohnen zwei neue Wohnkonzepte zu entwickeln, die bisher nicht Teil unseres Portfolios waren. Die GWW reagiert damit auf gesellschaftliche Veränderungen und neue Bedarfe und beweist zugleich den Mut, neue Wege zu beschreiten.“

Ein weiterer großer Vorteil des Objektes: Die sehr gute Infrastruktur. Der Hauptbahnhof ist in unmittelbarer Nähe, Bushaltestellen zum öffentlichen Nahverkehr sind nur wenige Meter entfernt und es gibt zahlreiche Einkaufsmöglichkeiten für den täglichen Bedarf. Des Weiteren können Park- bzw. Stellplätze direkt vor Ort angemietet werden.

Das Bauvorhaben wurde zusammen mit den Architekturbüros [Mayer Jenner Oumar](#) und [Urbach & Falter](#) entwickelt. Die Bauausführung erfolgt durch die [Firma Gemünden](#) (Rohbau, Stahlbeton) sowie durch die Firma [Concept und Modul GmbH](#) (Holzbau schlüsselfertig).

Im Anschluss an das Richtfest führten Geschäftsführer Thomas Keller sowie Prokurist Alexander Harff noch Vertreterinnen und Vertreter des Aufsichtsrates, des Wiesbadener Architekturzentrums und des Klimaschutzbeirates durch die Wohnungen bzw. das Gebäude und erläuterten die Besonderheiten des Baus.



PRESSEMITTEILUNG

Wiesbaden, 14.11.2024

Unternehmensporträt

Mit einem Wohnungsbestand von mehr als 13.500 Wohnungen und einem ambitionierten Wohnungsneubauprogramm leistet die Wiesbadener Wohnbaugesellschaft mbH (GWW) seit 75 Jahren einen Beitrag dazu, dass Wohnen in Wiesbaden für breite Bevölkerungsgruppen bezahlbar bleibt. Der größte Wohnungsanbieter der Stadt zu sein geht auch mit dem Anspruch einher, einen messbaren Beitrag für das Zusammenleben in der Stadtgesellschaft bzw. in den Stadtquartieren leisten zu wollen. Soziales, ehrenamtliches bzw. bürgerschaftliches Engagement ist bei der GWW mit ihren rund 200 Mitarbeitenden deshalb ein fester Bestandteil der Unternehmenskultur. Bis heute werden unterschiedliche Projekte initiiert, begleitet und gefördert, bei denen die Themen Integration, Partizipation und Prävention sowie die unterschiedlichen Dimensionen von Nachhaltigkeit im Fokus stehen.

Pressekontakt

Lisa Augustin

Tel.: 0611 1700 -414

Mail: presse@gww-wiesbaden.de